

Aufbau der Präsentation

Hochschularten

- Universitäten und Fachhochschulen

Hochschulabschlüsse

- Bachelor/Master/ Staatsexamen

Studienformen

- Vollzeit- /Teilzeitstudium
- Duales Studium
- Fernstudium

Studienaufbau und -inhalte

- Module und Credit-Points
- Modulhandbuch und Studienverlaufsplan

Materialien

Infoblätter

- „Wie unterscheiden sich Universitäten und Fachhochschulen“
- „Wie ist ein Studium aufgebaut“

Arbeitsblätter

- „Kartenset Unterschiede Uni-FH“

Lösungsblatt

- „Kartenset Unterschiede Uni-FH“

Aktivphasen

- Hochschularten-Quiz
- Studiengangsrecherche

Der Baustein „Studienstrukturen und -inhalte“ beinhaltet die Auseinandersetzung mit den Bereichen: Hochschularten, Hochschulabschlüsse, Studienformen sowie Studienaufbau und Studieninhalte.

Den Schülerinnen und Schülern (SuS) werden zunächst die Merkmale von Universitäten und Fachhochschulen erläutert. Hierbei werden Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede aufgezeigt. Das dazugehörige Infoblatt „Wie unterscheiden sich Universitäten und Fachhochschulen“ kann als Reflektion zur Frage „Welches Studium passt zu mir?“ genutzt werden. In der darauffolgenden Aktivphase werden die SuS dazu animiert, sich aktiv - anhand des Kartensets „Hochschularten-Quiz“ - mit dem zuvor gelernten Wissen auseinanderzusetzen.

Der zweite Abschnitt dieses Bausteins zeigt mögliche Hochschulabschlüsse an deutschen Hochschulen auf, so dass den SuS das Bachelor-/Mastersystem sowie das Staatsexamen anhand wesentlicher Merkmale veranschaulicht wird. Daran anknüpfend werden die gängigsten Studienformen vorgestellt und die Unterscheidung zwischen Voll- und Teilzeitstudium, Duales Studium und Fernstudium ausgeführt und ihre Besonderheiten erläutert.

Im letzten Abschnitt wird das Thema „Studienaufbau sowie Studieninhalte eines Studiums“ anhand von exemplarischen Beispielen aufgegriffen. Die SuS werden mit den typischen Begrifflichkeiten wie z.B. Module, Modulhandbuch, Credit-Points/Leistungspunkte, Studienverlaufsplan vertraut, so dass sie diese als mögliche Hilfestellungen in der Rechercharbeit nutzen können, wie zum Beispiel bei der Auseinandersetzung mit einem Studienverlaufsplan.

In der abschließenden Aktivphase „Studiengangsrecherche“ werden die SuS dazu aufgefordert, sich konkret über die Studienstrukturen und -inhalte eines bestimmten Studiengangs ihrer Wahl mithilfe des Internets und den Modulhandbüchern/Studienverlaufsplänen zu informieren. Somit können die Recherchemöglichkeiten erprobt und gefestigt werden.